

## Profil von Dennis Weiß



### Kontaktdaten

Firma	CAPSOFT UG (haftungsbeschränkt)
Name	Dennis Weiß
Adresse	Anton-Uhrenbacherstr. 10 77977 Rust
Telefon	(0 72 21) 70 23 175
Fax	(0 72 21) 70 23 174
Mobil	(0 151) 14 97 76 59
E-Mail	<a href="mailto:dennis.weiss@capsoft.de">dennis.weiss@capsoft.de</a>
Website	<a href="http://www.capsoft.de">www.capsoft.de</a>

## Persönliche Stärken

### Teamfähigkeit

Mein Leitspruch lautet „Gemeinsam sind wir stark“. Das gilt besonders im Bereich der Anwendungsentwicklung, denn hier sind verschiedene Menschen am Werk, jeder mit individuellen Stärken und Fähigkeiten. Um das Optimum zu erreichen, muss man sich gegenseitig ergänzen.

### Kommunikationsfähigkeit

Intensive Kommunikation mit meinem Auftraggeber ist mir sehr wichtig. Denn nur so wird Missverständnissen vorgebeugt und die Projektziele erreicht.

### Ergebnisorientierung

Was rauskommt, zählt. So entwickle ich immer mit Blick auf das Ziel: eine Softwarelösung, die allen genannten Anforderungen gerecht wird.

## Produkte und Standards

Programmiersprachen	C#                   ++++++ ASP .net           ++++++ Java                 ++ PHP                 +++ VBScript           +++ JavaScript       +++ ActionScript     + AJAX               +++ VB.net              ++++
Betriebssysteme	Windows 2000 / XP / Vista / 7, Linux (Knoppix), Mac OS X Leopard
Datenbanken	MySQL, MS SQL Server 2000 / 2005 / 2008, ODBC, Stored Procedures

Entwicklungstools	Visual Studio 2005 / 2008, JetBrains Resharper 4.5, Eclipse, Tomcat, XAMPP, PHPMyAdmin, Enterprise Architect, Subversion, EQatec Profiler, EQatec Tracer, CVS, .net reflector, hawkeye, WinMerge, notepad++, Flash CS2 / CS3 / CS4, MS Team Foundation Server 2008
Bibliotheken und Frameworks	OpenNetCF, NHibernate, .net framework 2.0 / 3.5 / 4.0, .net compact framework 2.0 / 3.5, WPF, WCF, WF, Windows Forms, ADO .net Entity Framework 3.5, NUnit, log4net, jQuery, ASP .NET MVC, IBM Filenet P8 3.5, Microsoft Enterprise Library, Silverlight 2.0 / 3.0, Windows Services, Web Services
Softwaremodellierung	UML 2.0, ER-Modelle
Content Management Systeme	Joomla!, typo3
Test-Tools	BugZilla, HP QualityCenter 9.5, HP Quicktest Professional 9.2 / 9.5, The BugGenie

## Beruflicher Werdegang

Seit Dezember 2010	CTO bei der Adwiso UG (haftungsbeschränkt)
Januar 2010 – April 2010	Berufliches Stimmtraining bei Klaus Neumann, charmingvoice.de
Oktober 2009	Gründer und Geschäftsführer der CAPSOFT UG (haftungsbeschränkt)
September 2009	Abschluss als Bachelor of Science, Fachrichtung Online-Medien (2,1)
März 2009 – August 2009	Anfertigung der Abschlussarbeit bei der SICK AG
Mai 2008 – Februar 2009	Angestellt als Werkstudent bei der SICK AG als Test Engineer
Februar 2008	Teilnahme an der Veranstaltung „Microsoft Launch 2008“ in Frankfurt am Main

März 2007 – Juli 2007	Praxissemester bei der Firma code-factory im Bereich Anwendungsentwicklung (in .NET)
Oktober 2006 – Februar 2007	Tutor für das Programm “After Effects” an der Fakultät Digitale Medien
März 2006	Beginn des Studiums der Online-Medien an der Hochschule Furtwangen
Oktober 2005 – Februar 2006	Studium der Elektro- und Informationstechnik an der Hochschule Offenburg
Juli 2005	Abitur am Technischen Gymnasium Lahr
Januar 2005	3. Platz beim Schülerwettbewerb des Landtags von Baden-Württemberg (Webdesign)
März 2003 – September 2009	Selbstständig im Bereich Softwareentwicklung, Webentwicklung und Videoproduktion (Kleinunternehmer)

## Weitere Qualifikationen

Sprachen	Englisch, Französisch
Spezielle Software	Photoshop, Flash, After Effects, Premiere Pro

## Projekte

### Online Shop

Beschreibung	Weiterentwicklung eines bestehenden, in .net entwickelten Online-Shops. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Feature Requests umsetzen</li> <li>- Bugfixing</li> <li>- Refactoring</li> <li>- Projektmanagement (insgesamt 9 Entwickler)</li> </ul>
Auftraggeber	Großer deutscher Online-Shop
Zeitraum	Seit November 2010
Technologien	C#, SQL Server 2008, Windows Forms, ASP.net,

	Windows- und Webservices
--	--------------------------

### Mefisto

Beschreibung	Erstellen von Konfigurationen, Deployments und Installer für bestehende Systeme um die aktuelle Softwareinfrastruktur in eine isolierte und virtualisierte Testumgebung zu klonen. Erstellung eines automatisierten Updatemechanismus für Dienste.
Auftraggeber	HAYS AG
Kunde	1&1 Internet AG
Zeitraum	Oktober 2010
Technologien	C#, SQL Server 2005, NSIS, Windows Services, Web Services

### Umsatzerfassung

Beschreibung	Weiterentwicklung einer Web-Applikation eines Kunden der dialoop GmbH im Bereich Customer Relationship Management (CRM). <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechnung- und Transaktions-Verwaltung</li> <li>• Backend-Entwicklung</li> <li>• GUI-Entwicklung</li> <li>• Performance-Optimierung</li> <li>• Reporting</li> </ul>
Auftraggeber	Dialoop GmbH
Zeitraum	September – Oktober 2010
Technologien	VB.net, SQL Server 2000, Javascript, AJAX, Stored Procedures, Webservices

### Gervasoni Online Store

Beschreibung	<p>Die Firma Lambert Studio Bielefeld betreibt mehrere Online Shops im Bereich Möbelverkauf. Für die italienische Firma Gervasoni soll ein neuer Online Shop für deren Produkte erstellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Template-Entwicklung</li> <li>• Shop-Anpassung</li> <li>• Zahlungsmodule konfigurieren</li> <li>• Testen der Anwendung</li> </ul>
Auftraggeber	Lambert Studio Bielefeld
Zeitraum	Juli - August 2010
Technologien	Xtc modified, HTML, Javascript, PHP, MySQL, CSS

### E-Book Verkaufs Plattform

Beschreibung	<p>Entwicklung einer Plattform, mit der E-Books verkauft werden. Dabei wurde unter anderem eine Engine entwickelt, die die E-Books mit einem personalisierten Passwort versehen, so dass die E-Books vor Raubkopien geschützt sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• User Interface Entwicklung</li> <li>• PDF-Engine</li> <li>• Statistik-Funktionalität</li> <li>• Backend-Entwicklung</li> <li>• Anbindung an Zahlungssysteme (micropayment, clickbank, paypal)</li> </ul>
Auftraggeber	Eigenentwicklung der CAPSOFT UG
Zeitraum	April - Juni 2010
Technologien	HTML, Javascript, PHP 5.x, MySQL, CSS

### Filialinformationssystem (FIS)

Beschreibung	Die Deutsche Post benötigt für den zentralisierten
--------------	--

	<p>Informationsaustausch mit ihren Filialen ein Workflow-basiertes Content Management System. Redakteure können Inhalte auf unterschiedliche Art aufbereiten und an die Filialen publizieren, z.B. in gedruckter Form über einen Druckdienstleister, in Intranet-Portale oder per FAX. Die Anwendung wird von den Redakteuren über ein Web-Frontend bedient, die Publikation erfolgt mittels Webservices und Windows-Diensten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung von GUI-Steuerelementen</li> <li>• Anbindung an Webservices</li> <li>• Bugfixing</li> <li>• Refactoring</li> <li>• Security-Probleme beheben</li> </ul>
Auftraggeber	Deutsche Post IT Services GmbH
Zeitraum	November 2009 – März 2010
Technologien	C#, ASP .NET, Ajax, Javascript, MS SQL Server 2008, MS Team Foundation Server 2008, IBM FileNet P8 3.5, HP QualityCenter

## K-VUS

Beschreibung	<p>Entwicklung einer CRM-Websoftware im Finanzbereich. Die Software ist in mehrere Module unterteilt, wie beispielsweise ein Kundenverwaltungssystem. Zu den Aufgaben gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmierung anhand des Pflichtenhefts</li> <li>• Beratung und Schulung der Mitarbeiter</li> </ul>
Auftraggeber	SeProN GmbH
Zeitraum	Oktober 2009 – Februar 2010
Technologien	C#, ASP .NET, Ajax, Javascript, ASP .NET MVC, MS SQL Server 2008, Tortoise SVN

## Bachelor-Thesis

Beschreibung	<p>Entwicklung einer Softwarelösung zur Konfiguration und Verwaltung von Parametersätzen von Sensor- und Sicherheitssteuerungen basierend auf dem Microsoft .net compact framework.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Portierung von ca. 65.000 Zeilen Code vom .net framework auf das .net compact framework</li> <li>• Performanceoptimierung</li> <li>• GUI-Entwicklung</li> <li>• Client/Server Programmierung</li> </ul>
Arbeitgeber	SICK AG
Besonderheiten	Anfertigung der Abschlussarbeit
Zeitraum	März 2009 bis August 2009
Technologien	Windows Mobile, .net compact framework 3.5, Windows Forms, OpenNetCF, C#, NUnit, Sockets, MS SQL Compact Server, EQuatec-Profiler und Tracer

### **FlexiSoft: Automatisierte Tests**

Beschreibung	<p>Für die Software „FlexiSoft Designer“ der SICK AG musste die vorhandene Testumgebung gepflegt und erweitert werden. Die automatisierten Tests wurden über zwei Revisionen hinweg immer wieder angepasst.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezifizieren neuer Tests und Funktionen</li> <li>• Erstellung neuer Tests und Funktionen</li> <li>• Anpassung der vorhandenen Tests und Funktionen an neue Revisionen</li> <li>• Entwicklung hilfreicher Testtools</li> </ul>
Arbeitgeber	SICK AG
Besonderheiten	Tätigkeit als Werkstudent (20 h / Woche)
Zeitraum	Mai 2008 – Februar 2009
Technologien	HP Quicktest Professional 9.2 / 9.5, HP QualityCenter 9.5, VBScript, ASP .net, C#, MS SQL Server 2005,

## Tetris

Beschreibung	Entwicklung des Spiels „Tetris“ <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung eines Klassendiagramms</li> <li>• Entwicklung der UI</li> <li>• Implementierung der Logik</li> </ul>
Besonderheiten	Entstanden in der Wahl-Pflicht-Veranstaltung „C#“ an der Hochschule Furtwangen (sehr gut)
Zeitraum	März 2008 – September 2008
Technologien	C#, WPF, XML, NUnit

## CRM im Web 2.0

Beschreibung	Entwicklung einer Strategie, mit der die Dresdner Bank im Web 2.0 Kunden langfristig an sich binden kann (Customer Relationship Management). Es wurden mehrere Entwürfe ausgearbeitet und schließlich einen davon zusammen mit dem Auftraggeber ausgewählt, welcher dann prototypisch umgesetzt wurde. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeption der Plattform</li> <li>• Pflichtenheft anfertigen</li> <li>• UML Diagramme anfertigen</li> <li>• Programmierung der Plattform</li> </ul>
Auftraggeber	Dresdner Bank AG
Besonderheiten	Entstanden im Rahmen des Projektstudiums der Hochschule Furtwangen
Zeitraum	Oktober 2007 – September 2008
Technologien	ASP .net, C#, MS SQL Server, Photoshop

## Referenzen

**Thorsten Hornung, Marketingdirektor CRM, Dresdner Bank AG**  
„Herr Weiß hat sich für das Projekt „CRM im Web 2.0“ sehr engagiert und die beiden Projektziele,

die Konzeption einer Web 2.0 Strategie unter Berücksichtigung der Zielsetzungen des Kundenbeziehungsmanagement (CRM) und die Erstellung eines Prototypen einer Web 2.0 Anwendung mit Erfolg umgesetzt. Die Abschlusspräsentation auf Vorstandsebene bei der Dresdner Bank fand große Anerkennung.“

**Klaus Weddingfeld, Leiter Entwicklung, SICK AG**

„Herr Weiß war während seiner Tätigkeit als Werkstudent für die Durchführung und Weiterentwicklung unseres automatisierten Testsystems verantwortlich. Zu seinen Aufgaben gehörte es unter anderem, das System kontinuierlich zu erweitern und zu optimieren. Dabei zeigte sich, dass Herr Weiß sich schnell in komplexe Aufgabengebiete einarbeiten konnte, wodurch unser System nun noch leistungsfähiger geworden ist. Wir bedanken uns an der Stelle bei ihm für die Zusammenarbeit.“

**St. Markgraf, stv. Projektleiter, Deutsche Post IT Services GmbH**

„Ich gebe offen zu, dass wir vor Herrn Weiß Beauftragung wegen dessen praktisch nicht vorhandenen Projekthistorie skeptisch bzgl. seiner Leistungsfähigkeit waren. Wir haben ihn nur auf Empfehlung genommen. Aber nach sehr kurzer Zeit wurde uns klar, wie stark wir ihn unterschätzt hatten:

Herr Weiß hat in unserem Unternehmen in einem sehr anspruchsvollen, komplexen, C# .NET 3.5 Projekt mit über 60 Modulen/Services mitgearbeitet. Er ist während des laufenden Projektes in einer späten Entwicklungs-Phase hinzu gestoßen. Trotzdem hat er sich sehr schnell und gründlich in die Thematik eingearbeitet und hatte nach kurzer Zeit ein sehr tiefgehendes Verständnis für alle Teile des Codes. Damit zeichnete er sich gegenüber allen anderen (auch externen) Entwicklern aus, die teilweise sehr viel länger schon im Projekt tätig waren. Dieses Verständnis hat sich insbesondere in der Bugfixing Phase ausgezahlt, da die ursprünglichen Entwickler des Codes nicht mehr verfügbar waren. Herr Weiß hat seine Arbeiten immer sehr zuverlässig und sehr schnell erledigt. Von Spannungen, die unter Stress im Team auftraten, war er immer unberührt, da alle sein Engagement und seine Fähigkeiten sehr schätzten. Sein Verhalten gegenüber Mitarbeitern und Vorgesetzten war daher immer vorbildlich. Er zeigte zudem ein hohes Engagement auch in schwierigen Phasen des Projektes, wenn es um Mehrarbeit und Wochenendarbeit ging. Wir schätzen Herrn Weiß als sehr kompetenten, sehr zuverlässigen und sehr performanten Mitarbeiter im Projekt und würden uns freuen, auch in zukünftigen Projekten wieder auf seine Mitarbeit zählen zu können. Wir wünschen ihm viel Erfolg!“

**Bernd Schlemmer, Generalrepräsentant der Hamburg-Mannheimer Vers. AG**

„Die erneute Zusammenarbeit hat wieder gezeigt, dass CAPSOFT ihr Handwerk versteht. Herzlichen Dank nochmals im Namen aller meiner Kollegen für Ihre hervorragende Arbeit.“